



Ingenieurkammer Niedersachsen

Offizielles Mitteilungsorgan der Ingenieurkammer Niedersachsen • Körperschaft des öffentlichen Rechts

■ VERANSTALTUNGEN

Sachverständigentag 2017

„Fallgrube Bauteilöffnung?!“ und Geschwindigkeitsmessung im Straßenverkehr

(Tei) 170 Gäste begrüßte Kammerpräsident Dipl.-Ing. Hans-Ullrich Kammeyer im Congress Centrum Hannover (HCC) zum diesjährigen Sachverständigentag. Diese bemerkenswerte Resonanz bei unseren Mitgliedern stellte einen Besucherrekord dar. Spannende Vortragsthemen führten zu dem großen Zuspruch und natürlich gab es in den Pausen auch wieder vielfältige Networking-Gelegenheiten.

In seiner Eröffnungsrede hob der Präsident die besondere Verantwortung der freien Berufe hervor. Er wies dabei insbesondere auf die hochgradig spezialisierten Sachverständigen im Ingenieurwesen hin, die mit der Vereidigung eine verbindliche Verpflichtung eingehen und hohes Vertrauen genießen.

Dr.-Ing. Theodor Hinkelmann, öbv Sachverständiger aus Hannover, moderierte den Sachverständigentag der Ingenieurkammer Niedersachsen 2017.

Anschließend gab Dirk Wichmann, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht Braunschweig, mit seinem Vortrag „Fallgrube Bauteilöffnung?!“ einen informativen Einstieg in das Thema aus Sicht der Rechtsprechung.

Fast jeder Sachverständige, ob im Baubereich oder anderen Bestellungsgebieten, muss im Rahmen der Gutachterstattung in die Substanz des zu untersuchenden Objektes eingreifen, Proben nehmen oder Veränderungen vornehmen, um die Beweisfragen zu beantworten. Unter dem Stichwort „Bauteilöffnung“ werden in der Rechtsprechung und Literatur durchaus strittige Fragen zur Verpflichtung des Sachverständigen und seiner Aufgaben, zur Haftung und zu möglicher Alternativen diskutiert. Die unterschiedlichen Sichtweisen des Gerichts, der die Zivilparteien vertretenden Rechtsanwälte und des mit der Beantwortung der Beweisfragen beauftragten Gerichtsgut-

achters wurden vorgestellt. Im Rahmen einer Podiumsdiskussion wurde das Thema anschließend mit zahlreichen Beispielen weiter vertieft. Dipl.-Ing. Peter Sprengel (öbv Sachverständiger aus Braunschweig) sowie Notar und RA Dr. Joachim Gulich LL.M., (Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Braunschweig) trugen mit ihren Erfahrungen und einigen Fallbeispielen dazu bei. Das Publikum nahm mit großem Interesse teil und es gab zahlreiche Diskussionsbeiträge zu Vergütungs- und Haftungsfragen.



Podiumsdiskussion mit Moderator Dr.-Ing. Theodor Hinkelmann, RA Dr. Joachim Gulich, SV Dipl.-Ing. Peter Sprengel und Vors. Richter Dirk Wichmann (v.l.n.r.)

INHALT

- Ergebnisse vom Sachverständigentag
- Erste Ausschusssitzungen nach den Neuwahlen
- Ingenieurrechtstag am 8. November
- Erneut Sachverständiger bestellt
- Neues Sachgebiet „Tragkonstruktionen aus Faserverbunden“
- Amtliche Bekanntmachung: Löschungen
- Befreiung von der gesetzlichen Rentenversicherung
- Hinweise Beitragserhebung 2018
- Seminare im Oktober und November



Terrassengespräche beim Sachverständigentag

Geschwindigkeits- und Abstandsmessung im Straßenverkehr

Der zweite Vortrag von Dipl.-Ing. Holger Borgwardt (öbv Sachverständiger aus Potsdam) widmete sich dem Thema „Geschwindigkeits- und Abstandsmessung im Straßenverkehr“. Zahlreiche

technische Veränderungen haben in den vergangenen Jahren zur kontinuierlichen Weiterentwicklung der Messverfahren geführt. Wenn Sachverständige bei Streitigkeiten zur Geschwindigkeitsmessung hinzugezogen werden, überprüfen sie die vorliegenden Beweismittel. Unge-

naugigkeiten im Messverfahren ergeben sich zum Beispiel durch Spiegelungen oder bei Überholmanövern durch Dritte. Im Raum Hannover befindet sich derzeit ein neues Verfahren namens Section Control mit Satellitenübertragung in der Erprobungsphase und wird voraussichtlich Ende 2017 großflächig eingeführt werden.

Wohlgelonnene Wettergötter sorgten beim Sachverständigentag 2017 für freundlichen Sonnenschein. Die Pause und das anschließende Get-Together fanden auf der Terrasse des HCC mit Blick in den Stadtpark statt und es wurde noch bis in den Abend hinein angeregt diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht.

■ VERANSTALTUNGEN

Ingenieurrechtstag am 8. November

(Be) Der **Ingenieurrechtstag der Ingenieurkammer Niedersachsen** findet in diesem Jahr am **8. November 2017** statt. Der Ingenieurrechtstag steht unter dem Motto *BIM und neues Bauvertragsrecht – Herausforderungen für jedes Ingenieurbüro* und wird als Tagesveranstaltung durchgeführt. In spannenden Vorträgen und einer Podiumsdiskussion werden BIM und das Bauvertragsrecht sowie auch Themenstellungen zur Ingenieurverantwortung, HOAI und zur Vergabe auf der Tagesordnung stehen.

Programm

Begrüßung und Einführung

BIM: Der Virtuelle Baumeister

Hon.-Prof. Dipl.-Ing. Hans-Georg Oltmanns
Oltmanns & Partner GmbH, Oldenburg
Vorstandsmitglied der Ingenieurkammer Niedersachsen

Vorträge

BIM: Eine Einführung aus Sicht der Bauherren

Sabine Burkert
VW Financial Services AG, Braunschweig

BIM: Eine Einschätzung aus rechtlicher Sicht

RA Lars Nerbel
Kanzlei caspers-mock, Bonn

Podiumsdiskussion

BIM: Nur für große Büros?! – Für und Wider

RA Lars Nerbel
Kanzlei caspers-mock, Bonn
Sabine Burkert
VW Financial Services AG, Braunschweig
Moderation: Hon.-Prof. Dipl.-Ing. Hans-Georg Oltmanns
Oltmanns & Partner GmbH, Oldenburg

Mittagspause

Grußwort

Dipl.-Ing. Hans-Ullrich Kammeyer
Präsident der Ingenieurkammer Niedersachsen und der Bundesingenieurkammer

Vorträge

Eine Frage der Ethik – die Verantwortung des Ingenieurs zwischen Technik, Wirtschaft und persönlichem Erfolg im Zeitalter post-faktischer „Realitäten“

Pastor Dipl.-Ing. Dirk Wagner
Gemeindepastor Celle und Industrie-seelsorge im Kirchenkreis Wolfsburg-Wittingen

Das neue Vergaberecht – Perspektiven und Chancen / HOAI

Dr.-Ing. Rainer Schwerdhelm

IST – Ingenieurbüro Dr. Schwerdhelm & Tjardes PartG mbB, Schortens
Vorstandsmitglied der Ingenieurkammer Niedersachsen

Kaffeepause

Einführung in das neue Bauvertragsrecht – Neue Chancen und Risiken für die Ingenieure

RA Lars Nerbel
Kanzlei caspers-mock, Bonn

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Zeit: Mittwoch, 8. November 2017
11:00 Uhr (Einlass ab 10:30 Uhr) bis ca. 18:00 Uhr

Ort: „Blauer Saal“ im Hannover Congress Centrum, Theodor-Heuss-Platz 1-3, 30175 Hannover.

Weitere Informationen unter www.ingenieurkammer.de

Anmeldungen bis spätestens zum **25. Oktober 2017** unter kammer@ingenieurkammer.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Marjan Taji, Tel. 0511 39789-14,
E-Mail marjan.taji@ingenieurkammer.de



■ ORGANE

Erste Ausschusssitzungen

(Be) Die Vertreterversammlung hat in ihrer Sommersitzung neu über die Besetzung ihrer Ausschüsse entschieden. Jetzt haben die ersten Sitzungen stattgefunden. Am 15. August trafen die Mitglieder des Rechtsausschusses und des Ausschusses HOAI / Vergabe / Wettbewerb in der Geschäftsstelle zu ihren konstituierenden Sitzungen zusammen. Da die überwiegende Anzahl der Ausschussmitglieder in beiden Ausschüssen aktiv ist, fanden die Sitzungen gemeinsam statt.

Wichtiger Handlungsschritt beider Ausschüsse war die Wahl ihrer jeweiligen Vorsitzenden und Stellvertretenden Vorsitzenden. Die Besetzungen beider Ausschüsse sehen demnach wie folgt aus:

Rechtsausschuss

Vorsitzender:

Dipl.-Ing. Dieter Lux (FM)

Stellv. Vorsitzender:

Dipl.-Ing. (FH) Sami Rizkallah (BI)

Mitglieder:

Dipl.-Ing. Kirstin Flüssmeyer (BI)

Dipl.-Ing. Gert Gellmers (FM)

Dipl.-Ing. Stefan Herzka (BI)

Dipl.-Ing. (FH) Stefan Hoffmann (BI)

Dipl.-Ing. Ralf Jünemann (FM)
Dipl.-Ing. Torsten Rogmann (FM)
Dr.-Ing. Rainer Schwerdhelm (BI).

Ausschuss HOAI / Vergabe / Wettbewerb

Vorsitzender:

Dipl.-Ing. Thomas Hinz (BI)

Stellv. Vorsitzender:

Dipl.-Ing. (FH) Sami Rizkallah (BI)

Mitglieder:

Dipl.-Ing. Gert Gellmers (FM)

Dipl.-Ing. Stefan Herzka (BI)

Dipl.-Ing. (FH) Stefan Hoffmann (BI)

Dipl.-Ing. Dieter Lux (FM)

Dr.-Ing. Rainer Schwerdhelm (BI)

Dr.-Ing. Günter Tranel (BI)

Dipl.-Ing. Hans-Joachim Unland (BI).

Der **Rechtsausschuss** wird sich umfangreich mit den aktuellen Herausforderungen des Berufsrechts und dem Berufsbezeichnungsschutz beschäftigen und die Berufspflichten ebenso wie Rechtsfragen rund um die Ausübung des Ingenieurberufs aufgreifen. Hier stehen Fragestellungen zur Praxis Einführung von BIM ebenso an wie intensiv die zu erwartende Umsetzung



Die Mitglieder des Rechtsausschusses und des Ausschusses HOAI / Vergabe / Wettbewerb in der Geschäftsstelle vereint.

des novellierten Niedersächsischen Ingenieurgesetzes und die Neufassung der Niedersächsischen Bauordnung.

Der **Ausschuss für HOAI / Wettbewerb / Vergabe** berät den Vorstand in Fragen der Honorarordnung, des Wettbewerbsrechts und des Vergaberechts und gibt Stellungnahmen zu Novellierungsbestrebungen ab. Aus berufsständischer Sicht stehen derzeit das EU-Klageverfahren gegen die HOAI und das neue Vergaberecht im besonderen Fokus.

Die Ausschüsse werden durch das Justizariat der Ingenieurkammer betreut. Haben Sie Fragen? Ihre Ansprechpartnerin ist RAin Karin Schwentek, Justiziarin, Tel. 0511 39789-15, E-Mail karin.schwentek@ingenieurkammer.de

■ SACHVERSTÄNDIGENWESEN

Sachverständigenbestellung

Die Ingenieurkammer Niedersachsen macht die öffentliche Bestellung und Verteidigung eines weiteren Sachverständigen gemäß § 7 Sachverständigenordnung öffentlich bekannt:

- Prof. Dr.-Ing. Richard Degenhardt – Sachgebiet Tragkonstruktionen aus Faserverbunden

Präsident Dipl.-Ing. Hans-Ullrich Kammeyer vereidigte den Sachverständigen in einer Feierstunde in der Geschäftsstelle der Ingenieurkammer Niedersachsen und nahm gleichzeitig die Verpflichtung zur gewissenhaften Aufgabenerfüllung

und zur Wahrung der Gesetze vor. Anschließend überreichte er ihm Urkunde, Ausweis und Rundstempel. Die Ingenieurkammer Niedersachsen gratuliert herzlich.

Sachverständige werden öffentlich bestellt, wenn sie ihre Besondere Sachkunde für ein bestimmtes Sachgebiet des Ingenieurwesens, ihre Fähigkeit Gutachten zu erstellen und ihre persönliche Eignung nachgewiesen haben. Ihnen wird vor Gericht und in der Öffentlichkeit wegen ihrer Unabhängigkeit und ihrer besonderen Qualifikation ein hohes Maß an Vertrauen entgegengebracht.



Gratulation nach der Vereidigung: Präsident Dipl.-Ing. Hans-Ullrich Kammeyer und Prof. Dr.-Ing. Richard Degenhardt

Fragen zum Sachverständigenwesen und zur öffentlichen Bestellung beantwortet Ihnen Fred Charbonnier, Tel. 0511 39789-17, E-Mail fred.charbonnier@ingenieurkammer.de



■ SACHVERSTÄNDIGENWESEN

Neues Sachgebiet „Tragkonstruktionen aus Faserverbunden“

Die Ingenieurkammer Niedersachsen bestellt und vereidigt Sachverständige in ingenieurtechnischen Bereichen – und dies seit über 20 Jahren. Über 140 von der Ingenieurkammer Niedersachsen öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige sind als Experten aus allen Sach- und Fachgebieten gefragt. Gerichte, öffentliche Einrichtungen und Verbraucher können somit auf breit gefächertes Know-How zurückgreifen.

Technologischer Fortschritt und die zunehmende Diversifizierung haben Einfluss auf die Zunahme an Bestellsgebieten. Die Ingenieurkammer hat nun erstmals eine öffentliche Bestellung und Vereidigung für das neue Sachgebiet „Tragkonstruktionen aus Faserverbunden“ vornehmen können. Dessen Inhalte beschreibt der in diesem Sachgebiet öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige Prof. Dr. Richard Degenhardt wie folgt:

Moderne Tragkonstruktionen, bei denen es zum Beispiel auf besonders geringes Gewicht ankommt, werden in den verschiedensten Bereichen des Ingenieurbaus (Luft- und Raumfahrt, Schiffsbau, Automobil, Windenergie, Sportgeräte, aber auch im Bauwesen) trotz höherer Kosten zunehmend aus Faserverbunden hergestellt. Diese Materialien bestehen im Allgemeinen

aus dünnen, aber hochfesten Fasern (z.B. Kohlenstofffasern, Glasfasern oder Naturfasern), welche in ein den Werkstoff stabilisierendes Matrixmaterial (z.B. Polymer oder Metall) eingebettet sind. Im Unterschied zu klassischen Verbundwerkstoffen, wie zum Beispiel Stahlbeton, wird mit der Einführung extrem dünner Fasern der Effekt der spezifischen Festigkeit deutlich stärker genutzt. Verglichen mit isotropen Werkstoffen wie Stahl oder Aluminium weisen Faserverbunde um ein Vielfaches höhere spezifische Festigkeiten und Steifigkeiten auf. Das kann besonders gut ausgenutzt werden, wenn Fasern den Kraftpfaden angepasst sind.

Weitere Vorteile dieses Werkstoffs sind höheres Ermüdungsverhalten, bessere Strukturdämpfung, geringere Wärmeleitung oder höhere Korrosionsbeständigkeit. Moderne Konstruktionen werden zusätzlich mit Sensoren und Aktuatoren versehen, welche dem Werkstoff weitere Funktionen verleihen. Sie ermöglichen es, Strukturen in Schwingungen zu versetzen, um dadurch Vibrationen und Lärm aus der Belastung zu reduzieren. Die Sensoren können darüber hinaus durch Senden und Empfangen von Lamb-Wellen als ein Structural Health Monitoring System eingesetzt werden, um Schädigungen eigenständig zu erkennen. Des

Weiteren können sich die Faserverbunde durch die Einbringung von synthetisch hergestellten Partikeln sogar begrenzt selbst heilen, da die Partikel im Fall eines Risses auslaufen und diesen so reparieren. Demgegenüber ist das Versagenverhalten der Faserverbunde komplexer. Sie sind empfindlicher gegenüber Aufprallschäden und das Recycling ist kostenintensiver. Eine Optimierung und Dimensionierung solcher Konstruktionen ist aufwendiger. Bei einem möglichen Einsatz dieses Werkstoffs müssen deshalb die Vor- und Nachteile genau gegeneinander abgewogen werden.

Das neue Sachgebiet „Tragkonstruktionen aus Faserverbunden“ umfasst die Bewertung und Prüfung der Gebrauchstauglichkeit von neuen, geschädigten, reparierten oder verstärkten Tragkonstruktionen aus Faserverbunden.

Autor: Prof. Dr.-Ing. Richard Degenhardt

Für Rückfragen steht Ihnen der Autor gern zur Verfügung.

Kontakt:

Prof. Dr.-Ing. Richard Degenhardt
E-Mail: richard.degenhardt@dlr.de
oder degenhardt@pfh.de

■ SACHVERSTÄNDIGENWESEN

Erlöschen der Bestellung

(Ch) Bei dem nachstehend aufgeführten Sachverständigen ist die öffentliche Bestellung erloschen:

- Dipl.-Ing. Joachim Büchner – Sachgebiet Grabenlose Verlegung von Leitungen

Die Ingenieurkammer macht das Erlöschen der Sachverständigenbestellung gemäß § 22 Abs. 3 Sachverständigenordnung öffentlich bekannt.

Für Fragen zum Sachverständigenwesen und zur öffentlichen Bestellung steht Ihnen Fred Charbonnier, Tel. 0511 39789-17, Fax: 0511 39789-34 oder E-Mail fred.charbonnier@ingenieurkammer.de gern zur Verfügung.



■ AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung

(Ko) Der Vorstand der Ingenieurkammer Niedersachsen hat in seiner Sitzung am 29.08.2017 beschlossen, die Eintragung in der Liste der freiwilligen Mitglieder des

- Herrn Markus Dörner M.Sc. letzte bekannte Anschrift: Alter Güterbahnhof 6 A 22303 Hamburg

mit sofortiger Wirkung zu streichen. Der Bescheid vom 30.08.2017 über die Streichung der Eintragung in der Liste der freiwilligen Mitglieder des Herrn Dörner wird hiermit öffentlich zugestellt. Der Bescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Durch die öffentliche Bekanntmachung werden

Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

Das Dokument kann nach vorheriger Terminabsprache mit Alexander Koch, Tel. 0511 39789-19, E-Mail alexander.koch@ingenieurkammer.de von Berechtigten eingesehen werden.

■ CLUBING

Nächster Exkursionstermin

(Tei) Die Vorbereitungen für unsere Club^{ING} Exkursion zur Bahnbaustelle Belm bei Osnabrück am 25. September sind gelaufen und schon haben wir ein weiteres Exkursionsziel ins Auge gefasst. Alle Interessierten können sich dieses Da-

tum gerne vormerken: Am 20. November besichtigen wir eine Autobahnbaustelle an der A 31 hoch im Norden Niedersachsens. Nach Hannover und Osnabrück geht es nun nach Ostfriesland. Details dazu in Kürze auf der Homepage.

Ansprechpartnerin Dr. Gabriela Teichmann, Tel. 0511 39789-29, E-Mail: dr.gabriela.teichmann@ingenieurkammer.de

■ VERSORGUNGSWERK

Landessozialgericht NRW bestätigt Befreiung aus dem Jahr 1995!

(Sch) Das Landessozialgericht Nordrhein-Westfalen (LSG NRW) hat in einem wichtigen Urteil die fortdauernde Befreiung von der gesetzlichen Rentenversicherungspflicht für einen Ingenieur auch nach Wechsel des Arbeitgebers sowie der Ursprungstätigkeit festgestellt. Die besonderen Umstände in dem entschiedenen Fall liegen in der Formulierung des zugrundeliegenden Befreiungsbescheides der damaligen BfA – heute Deutsche Rentenversicherung Bund – aus dem Jahr 1995 begründet. Dieser sah ausdrücklich eine Befreiung von der gesetzlichen Rentenversicherungspflicht für die Dauer der Pflichtmitgliedschaft und einer anschließenden freiwilligen Mitgliedschaft in einer Versorgungseinrichtung unter Beibehaltung der Mitgliedschaft in der

jeweiligen Berufskammer vor. Das LSG NRW misst dieser Befreiung durch die damalige BfA eine rechtlich bindende und auch nicht widerrufene Befreiung von der gesetzlichen Rentenversicherungspflicht für die gesamte Dauer der Mitgliedschaft des Klägers in einer berufsständischen Versorgungseinrichtung und für jede ausgeübte Beschäftigung im Beruf des Ingenieurs zu.

Inwieweit diese Entscheidung des LSG NRW auf Befreiungsstatus und Befreiungssituation anderer Ingenieure angewendet werden kann, bleibt im Einzelfall zu prüfen. Da die Deutsche Rentenversicherung Bund bereits Revision zur höchsten Entscheidungsinstanz, dem Bundessozialgericht, eingelegt hat, ist das Urteil nicht rechtskräftig. Bei

rechtlichen Auseinandersetzungen mit der Deutschen Rentenversicherung Bund kann man sich aber zur Untermauerung seiner Rechtsposition auf das Urteil berufen. Es steht auf der Homepage des Versorgungswerks unter www.ingenieurversorgung-niedersachsen.de/aktuelles zum Download bereit.

Bei Fragen rund um das Versorgungswerk stehen Ihnen die Ansprechpartnerinnen der VGV Verwaltungsgesellschaft für Versorgungswerke mbH gern zur Verfügung.

Carola Heine, Tel. 030 816002-330
Franziska Köppen, Tel. 030 816002-887
Tanja Meurer, Tel. 030 816002-331
E-Mail ivn@versorgungswerke-berlin.de

**■ INGENIEURKAMMER INTERN**

Hinweise Beitragserhebung 2018

Ende Januar / Anfang Februar kommenden Jahres erhebt die Ingenieurkammer den Beitrag für das Jahr 2018.

Haben sich bei Ihnen gegenüber dem vergangenen Jahr Änderungen ergeben, teilen Sie diese bitte der Geschäftsstelle **bis zum 15. Dezember 2017** schriftlich oder per E-Mail mit. Auf Wunsch können für mehrere Mitglieder in einem Unternehmen bzw. einem Ingenieurbüro auch Sammelrechnungen erstellt werden.

■ MITGLIEDER

Die Ingenieurkammer Niedersachsen begrüßt ihre neuen Mitglieder und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit. Im Zeitraum vom **11. Juli bis 5. September 2017** wurden eingetragen:

Beratende Ingenieure**Fachgruppe I****(konstruktive Bauingenieure)**

Dipl.-Ing. Patrick Schmidt, Braunschweig

Dr.-Ing. Kerstin Wolff, Braunschweig

Fachgruppe III (Maschinenbau, Elektrotechnik und vergleichbare Ingenieur tätigkeitsbereiche)

Dipl.-Ing. Martin Ehmens, Braunschweig

Dipl.-Ing. (FH) Erich Fricke, Goslar

Dipl.-Ing. (FH) Mathias Wischhof, Braunschweig

Dipl.-Ing. André Ziegler, Bad Zwischenahn

Freiwillige Mitglieder**Fachgruppe I****(konstruktive Bauingenieure)**

Mahmoud Abdallah Al Hamad M. Eng., Oldenburg

Die Höhe des Beitrags und Möglichkeiten seiner Reduzierung ergeben sich aus der Beitragssatzung, die Sie unter **www.ingenieurkammer.de** in den Regelwerken unter der Rubrik „Kammer“ finden.

Bitte beachten Sie besonders, dass der Jahresbeitrag auf Antrag halbiert werden kann, wenn nachgewiesen wird, dass der Gesamtbetrag Ihrer Einkünfte für 2018 voraussichtlich unter 25 000 Euro liegen wird. Als Nachweis gelten u.a. eine Kopie des aktuellen

Dipl.-Ing. Timo Baars, Wunstorf

Dipl.-Ing. (FH) Tina Bruske, Halle (Westfalen)

Dipl.-Ing. Johannes Düker, Isernhagen

Lucas Feldmann B. Eng., Bassum

Melanie Grünewald, M. Sc., Tostedt

Dr.-Ing. Sina Hühne, Hannover

Dipl.-Ing. Julian König, Braunschweig

Dipl.-Ing. (FH) Reinhard Lempke, Lüneburg

Carsten Meiners B. Eng., Werlte

Marlon Raabe B. Eng., Oldenburg

Dipl.-Ing. (FH) Gerd Renken, Wittmund

Dipl.-Ing. (FH) Rafael Rohé, Hannover

André Tafel B. Sc., Barsinghausen

Anne Wagemester B. Eng., Fürstenau

Ingenieur Hussam Warda, Braunschweig

Fachgruppe II**(sonstige Bauingenieure)**

Dipl.-Geogr. Lothar Zacharias, Hannover

Fachgruppe III (Maschinenbau, Elektrotechnik und vergleichbare Ingenieur tätigkeitsbereiche)

Dipl.-Ing. Julia-Franziska Jobel, Laatzen

Sebastian Kessen B. Eng., Oldenburg

Steuerbescheids oder eine Einkommensvorausschau Ihres Steuerberaters. Der Antrag auf Beitragsreduzierung ist jährlich neu zu stellen. Eine Reduzierung für vergangene Jahre ist nicht möglich.

Ansprechpartnerin: Manuela Grünewald, Tel. 0511 39789-39 oder per E-Mail manuela.gruenewald@ingenieurkammer.de

Fachgruppe IV (Geodäsie, Informatik und sonstige Ingenieurbereiche)

Mathias Pecher M. Eng., Burgwedel

Mitgliederanzahl

5.956 gesamt, davon

1.265 Beratende Ingenieure

4.691 Freiwillige Mitglieder

Entwurfsverfasser

7.338 Eintragungen in die Liste

Tragwerksplaner

2.456 Eintragungen in die Liste

Haben Sie Fragen zur Mitgliedschaft? Gern helfen wir weiter.

Kontaktieren Sie bitte Manuela Grünewald, Tel. 0511 39789-39 oder per E-Mail: manuela.gruenewald@ingenieurkammer.de

IMPRESSUM

Ingenieur Nachrichten – Regionalbeilage Niedersachsen im Deutschen Ingenieurblatt

Herausgeber: Ingenieurkammer Niedersachsen, K.d.ö.R. Hohenzollernstr. 52 • 30161 Hannover
Tel.: 0511 39789-0 • Fax: 0511 39789-34

E-Mail: kammer@ingenieurkammer.de

Internet: www.ingenieurkammer.de

Redaktion: GF Michael Knorn (verantw.), Bettina Berthier M.A.

Autorennachweis: (Be) Bettina Berthier, (Ko) Alexander Koch, (Sch) Nadine Scholz, (Tei) Dr. Gabriela Teichmann



■ FORTBILDUNG

Seminarprogramm im Oktober und November

Werfen Sie bitte auch einen Blick auf das vollständige Seminarprogramm der Ingenieurkammer Niedersachsen und ihrer Kooperationspartner unter www.fortbilder.de. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Haben Sie Fragen zum Seminarprogramm der Ingenieurkammer Niedersachsen oder Anregungen für neue Seminarthemen? Ihr Ansprechpartner ist Florian Torlée, Tel. 0511 39789-12, E-Mail florian.torlee@ingenieurkammer.de

Seminar Nummer	Titel	Referent	Termin/Ort	Gebühr
2217-42	Die häufigsten Baufehler – Praktisches Wissen	Dipl.-Ing. (FH) Thomas Jansen	Di 17.10.2017 09:00 – 17:00 Uhr Hannover	KM 180 € ET 280 €
2217-45	Bewertung von Immobilien – Grundlagenseminar Teil 2	Prof. Dr.-Ing. Dr. rer. pol. Thomas Wedemeier	Mi 18.10.2017 10:00 – 17:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-46	Bestandsbau/Denkmalschutz – innovativer Brandschutz	Dr.-Ing. Andreas Vischer	Do 19.10.2017 10:00 – 16:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-47	Der Ingenieurvertrag 2018 – Auswirkungen auf die Leistungen und Pflichten der Ingenieure und des dafür zu zahlenden Honorars	Prof. Dr. jur. Peter Fischer Dipl.-Ing. Andreas T. C. Krüger	Fr 20.10.2017 10:00 – 17:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2117-122	Der Sachverständige als Gerichtsgutachter	RAin Karin Schwentek	Sa 21.10.2017 09:30 – 16:30 Uhr Hannover	KM 130 € ET 210 €
2217-50	Wundertüte Behinderungsnachträge – Rechtliche und baubetriebliche Grundsätze für Abrechnung und Prüfung	RAin Dr. Birgit Paetow-Thöne Dipl.-Ing. Dietmar Hedler	Mo 23.10.2017 13:00 – 18:00 Uhr Hannover	KM 100 € ET 190 €
2217-52	Nachtragsleistungen – Wie die Baubeteiligten damit umgehen sollten	Dipl.-Wirtsch.-Ing. Frank A. Bötzkes	Di 24.10.2017 09:00 – 17:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-54	Entsorgung von Böden und Straßenbaustoffen in der Baupraxis	Dipl.-Ing. Heinz Bogon	Mi 25.10.2017 09:00 – 16:30 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-55	Energieberatung und -management nach den anerkannten Regeln der Technik für Ingenieure dena anerkannt	Prof. Dr.-Ing. Martin Pfeiffer	Do 26.10.2017 09:00 – 17:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-57	Wirtschaftliche Unternehmensführung im Ingenieurbüro	Dr. rer. pol. Uwe Groth Harald A. Berendes	Fr 27.10.2017 09:00 – 16:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-58	Grundlagen zum Bauen im Bestand unter Berücksichtigung der EnEV 2014 / 2016. Konsequenzen der EnEV 2016 und feuchteschutztechnische Anforderungen dena anerkannt	Architekt Dipl.-Ing. Stefan Horschler	Mi 01.11.2017 09:00 – 17:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-16	Geotechnik in der kommunalen Tiefbaupraxis	Dipl.-Ing. Heinz Bogon	Do 02.11.2017 09:00 – 16:30 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €



2217-60	Bauprojektmanagement	Dr. rer. pol. Uwe Groth Harald A. Berendes	Fr 03.11.2017 09:00 – 16:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-62	Störungen im Bauablauf – Wie die Baubeteiligten damit umgehen sollten	Dipl.-Wirtsch.-Ing. Frank A. Bötzkjes RA Peter Thomas	Mo 06.11.2017 09:00 – 17:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-63	Schäden an Gebäuden; Sachschäden	Architekt Dipl.-Ing. Norbert Reimann	Di 07.11.2017 08:30 – 16:30 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-66	BIM unter baubetrieblichen und rechtlichen Gesichtspunkten	Prof. Dr. jur. Peter Fischer Jörg Jungedeitering M. Eng.	Mi 08.11.2017 10:00 – 17:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 240 €
2217-67	Bewertung von Immobilien Grundlagenseminar 3	Prof. Dr.-Ing. Dr. rer. pol. Thomas Wedemeier	Do 09.11.2017 10:00 – 17:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-69	Neues Bauvertragsrecht 2018	RA Hans-Christian Schwenker	Fr 10.11.2017 09:00 – 17:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-71	Schallschutz im Hochbau nach DIN 4109-1 bis -4 und VDI-Richtlinie 4100 – Entwurf, Anforderungen und Einsatzgebiete 2017	Prof. Dr.-Ing. Martin Pfeiffer	Mo 13.11.2017 09:00 – 17:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-73	Technisches Wissen erfolgreich und nachhaltig im Tagesgeschäft vermitteln	Heinz Winrich Schulz	Di 14.11.2017 09:00 – 16:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-76	Analyse und Beurteilung von Schäden an Flach- und Steildächern in gerichtlichen Auseinandersetzungen dena anerkannt	Dr.-Ing. Christian Blanke	Mi 15.11.2017 09:00 – 16:30 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-78	Haustechnik im Wohnbau für Ingenieure. Heizungsanlagen und Warmwasserbereitung dena anerkannt	Dipl.-Ing. Friedrich Fath	Do 16.11.2017 09:00 – 16:30 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-81	Stahlbau – Vertieft für Tragwerksplaner nach Eurocode 3	Prof. Dr.-Ing. Klaus Peters Dr.-Ing. Martin Kaldenhoff	Fr 17.11.2017 09:00 – 17:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-82	Weißer Wannen – Aktuelle Entwicklungen	Dipl.-Ing. Karsten Ebeling	Mo 20.11.2017 09:00 – 17:00 Uhr Hannover	KM 240 € ET 340 € inkl. Lehrbuch als Unterrichtsmaterial
2217-84	Versicherungswertermittlungen und Wertminderungen von Immobilien	Architekt Dipl.-Ing. Norbert Reimann	Di 21.11.2017 08:30 – 16:30 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-87	Heißbemessung mit Eurocodes – Grundlagen der Eurocodes dena anerkannt	Dr.-Ing. Andreas Vischer	Mi 22.11.2017 10:00 – 16:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-88	Schadstoffkataster bei Rückbau- und Sanierungsmaßnahmen	Dipl.-Ing. Heinz Bogon	Do 23.11.2017 09:00 – 16:30 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-90	Projekte erfolgreich leiten	Dr. rer. pol. Uwe Groth Harald A. Berendes	Mo 27.11.2017 09:00 – 16:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2217-92	2. Stufe der Energieeinsparverordnung 2014 – das müssen Sie 2017 zu verschärften Anforderungen wissen dena anerkannt	Prof. Dr.-Ing. Martin Pfeiffer	Di 28.11.2017 09:00 – 17:00 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €